
Pressegespräch: Jedes dritte M+E-Unternehmen hat noch unbesetzte Ausbildungsplätze

25.08.14

Pressegespräch: Jedes dritte M+E-Unternehmen hat noch unbesetzte Ausbildungsplätze

Mit 17 Prozent in Berlin und 7 Prozent in Brandenburg verzeichnen die Metall- und Elektrounternehmen einen erheblichen Zuwachs an betrieblichen Ausbildungsplätzen. Doch trotz sehr guter Berufschancen in der M+E-Branche wird die Suche nach geeigneten Auszubildenden für die Unternehmen immer aufwändiger. Kurz vor Beginn des neuen Ausbildungsjahres sind in jedem dritten Unternehmen noch Stellen unbesetzt. Darauf machte der VME zu Wochenbeginn in einem Pressegespräch aufmerksam und forderte neben einer Verbesserung der Ausbildungsreife der Schulabgänger zudem eine systematische Berufsorientierung auch an Gymnasien.

Mehr zum Thema [hier](#).

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Kontakt

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:

+49 30 31005-101

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:

Schirp [at] vme-net.de

[Download VCF](#)

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:
+49 30 31005-209

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:
Marks [at] vme-net.de

[Download VCF](#)